



Schule | 11.10.2018 | Nr. 344/18

Tobias Loose: Startschuss für Förderung von „Kein Kind ohne Mahlzeit“

Mit der Veröffentlichung des Erlasses „Landesseitige Übernahme des 1-Euro Eigenanteils am Mittagessen für Schülerinnen und Schüler an Grundschulen und Förderzentren“ in den kommenden Tagen, beginnt der Einstieg des Landes zur Förderung des letzten Euros bei der Mittagessensversorgung für Kinder in der Bildungs- und Teilhabeleistung. Dazu erklärt der bildungspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Tobias Loose:

„Nun geht es los! Wir wollen, dass jedes Kind an der Mittagsverpflegung an den Schulen teilnehmen kann. Das war eine wichtige Forderung der CDU Schleswig-Holstein im vergangenen Landtagswahlkampf. Mit dem neuen Erlass schaffen wir nun den Einstieg. Dabei fokussieren wir uns auf die Bereiche, in denen der Handlungsbedarf am größten ist. Dies sind die kreisfreien Städte und Bereiche mit besonderen Problemlagen in den Kreisen. Uns ist wichtig dort zu helfen, wo die Not am größten ist. Gut, dass dazu auch eine Einigung mit den kommunalen Spitzenverbänden gelungen ist.“

Das Land stellt für die Finanzierung jährlich 1,5 Millionen Euro zur Verfügung. Dabei sollen insbesondere auch bürgerschaftliche und kommunale Initiativen profitieren. Der Bund hat angekündigt, zukünftig die Kosten für den letzten Euro zu übernehmen. Der Startzeitpunkt ist noch unklar. Es ist richtig, dass wir als Land jetzt schon Nägel mit Köpfen machen. Kein Kind soll ohne Mahlzeit sein.“